

II— 2413 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1230/J

1977-06-06

A n f r a g e

der Abgeordneten DR. SCHMIDT, MELTER
an den Herrn Bundesminister für Verkehr
betreffend Flughafen Wien-Schwechat - Flugsicherung

Wie die KRONEN-ZEITUNG in ihrer Ausgabe vom 13.5.d.J. berichtete, wäre es am 27. März über dem Flughafen Wien-Schwechat beinahe zum Zusammenstoß einer DC-9 der AUA mit einer einmotorigen Cessna 150 gekommen, wenn der Pilot des im Landeanflug befindlichen Linienflugzeuges nicht im letzten Moment geistesgegenwärtig durchgestartet hätte. Laut dem erwähnten Bericht soll es sich dabei durchaus nicht um einen Einzelfall handeln, da Zwischenfälle mit Privat- bzw. Sportflugzeugen nahezu an der Tagesordnung seien.

Diese vom Standpunkt der Flugsicherung gewiß bedenkliche Situation wird von Fachleuten mit der Schließung des Sportflugplatzes Wien-Aspern in Verbindung gebracht. Als Folge dieser Maßnahme mußten ja viele kleine Propellermaschinen nach Schwechat verlegt werden, was eben nach Meinung der Experten zu einer gefährlichen Überlastung des dortigen Luftraumes geführt hat.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Verkehr die

A n f r a g e :

1. Haben Sie sich über das oben dargelegte Problem bereits einen genauen Bericht erstatten lassen - und, wenn ja, wie lauten Ihre Schlußfolgerungen ?
2. Welche Maßnahmen sind beabsichtigt, um den Luftraum über Wien-Schwechat zu entlasten ?

Wien, 1977-06-06